

Gesuchte Stellen.

[1673.] Ein militärfreier junger Mann, der bereits 4 Jahre dem Buchhandel angehört und gegenwärtig in einer geachteten Handlung Sachsens als Volontär thätig ist, sucht zum 1. Mai, ev. auch früher Stellung als Gehilfe in einem Verlagsgeschäft. Angenehm wäre es Suchendem, wenn ihm gleichzeitig Gelegenheit geboten würde, sich im Redactionsfache auszubilden. — Gefällige Offerten unter L. M. 3. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[1674.] Ein junger Mann, 6 Jahre im Buchhandel, wünscht unter geringen Ansprüchen in einer Verlags- oder Sortimentshandlung in Stellung zu treten. Derselbe wäre event. bereit, in einem Leipziger Hause vorerst als Volontär zu arbeiten. Gef. Offerten unter H. G. an die Exped. d. Bl.

[1675.] Ein junger Mann, welcher seine Lehrzeit in einer großen Sortimentsbuchhandlung Norddeutschlands beendet hat, woselbst er momentan noch als Gehilfe conditionirt, und der mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut ist, sucht, gestützt auf beste Empfehlung seines jetzigen Prinzipals, als Volontär zum 1. Februar oder später Stellung.

Gef. Offerten unter L. 59. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[1676.] Ein bestens empfohlener, militärfreier junger Sortimenter, der auch mit dem Buchdruckerei-, Zeitungs- u. Inser.-Wesen, Buchführung u. Correspondenz, sowie mit dem Leihbibliothekswesen, Papier- u. Schreibmat.-Handel vertraut ist, sucht per sofort oder 1. April anderweitig Stellung. Gef. Franco-Offerten sub C. 5928. befördert Rudolf Mosse in Frankfurt a/M.

[1677.] Für Frankfurt a/M. Ein älterer Gehilfe sucht Stellung für April in einem dortigen Geschäft, am liebsten Verlag. Derselbe ist mit allen vorkommenden Arbeiten vertraut, in der Zeitungs-Expedition und dem Inseraten-Wesen bewandert. Offerten unter H. 3237. befördert die Exped. d. Bl.

[1678.] Ein Sort.-Gehilfe, bestens empfohlen, mit allen Arbeiten, auch Correcturenlesen, vertraut, sucht bei bescheidenen Ansprüchen für sofort oder später Stelle.

Gef. Offerten unter L. M. 88. erbeten an die Exped. d. Bl.

[1679.] Ein j. Geh. sucht z. 1. April, event. früher Stellung, am liebsten in einem Leipziger Verlagsgeschäft.

Gef. Offerten sub K. N. # 3. an die Exped. d. Bl.

[1680.] Für einen jungen Mann von 21 Jahren, welcher bereits längere Zeit im Buchhandel thätig war, wird eine Volontärstelle gesucht. Derselbe ist im Besitz des Zeugnisses der Reife für Prima und aus sehr guter Familie.

Gef. Offerten werden sub C. D. # 100. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Bermischte Anzeigen.**Buchhändler-Strazzen-Papiere,**

[1681.] Auslieferungs- u. Cassabücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten und handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehlende Erinnerung.

Robert Hoffmann in Leipzig.

[1682.]

**Inserate
für den Umschlag zu
Sanders,
Ergänzungs-Wörterbuch.**

Zu der Ende des Wts. erscheinenden Vfg. 15/16. erbitten wir uns Inserate für den Umschlag schleunigst; wir berechnen die dreimal gespaltene Petitzeile (ca. 6½ Em.) mit 30 S. — Zur Aufnahme von Change-Inseraten sind wir nach Vereinbarung bereit.

Berlin W.

Abenheim'sche Verlagsbuchhandlung
(G. Joel).

Inserate und Beilagen

[1683.] finden durch:

„Der Bär“.**Illustrirte Berliner Wochenschrift.**

Eine Chronik für's Haus.

Herausgegeben

von

Emil Dominik.

Gegenwärtige Auflage 7000 Exemplare.

für Berlin anerkanntermaßen die beste und wirksamste Verbreitung.

Der „Bär“ ist bekanntlich die einzige illustrierte Wochenschrift, welche speciell und fast ausschließlich in den vornehmsten Kreisen Berlins gelesen wird. Ueberdies liegt „Der Bär“ in allen feineren Restaurants, Conditoreien und Hôtels Berlins aus.

Der Insertionspreis ist nur, wie bei den Tageszeitungen Berlins

40 Pfennige

pro 3 gespaltene Petitzeile.

Bei Wiederholungen und größeren Aufträgen gewähren wir nach Vereinbarung entsprechenden Rabatt.

An Beilagegebühren berechnen wir 30 M.

Gebrüder Paetel in Berlin W.,
Lützowstraße 7.

[1684.] Stuttgart, den 31. December 1881.

Auswärtige Verlagshandlungen,

welche

Auflagen von Bildern

aus meinen

**Jugendchriften und
naturwissenschaftlichen
Werken**

zu beziehen pflegen, mache ich auch in diesem Jahre darauf aufmerksam, dass es in beiderseitigem Interesse liegt, wenn Sie mir Ihre Aufträge in den ersten Monaten des Jahres zustellen und den Lieferungs-Termin fixiren. — Bestellungen, welche ich erst im Sommer (meist mit kurzer Terminstellung) erhalte, kann ich oft mit bestem Willen nicht so rasch ausführen, als gewünscht wird, weil die Herstellung meiner eigenen Novitäten um diese Zeit die mir disponiblen Arbeitskräfte in vollem Masse in Anspruch nimmt.

Hochachtungsvoll

K. Thienemann's Verlag
(Julius Hoffmann).

[1685.]

Inserate

finden durch

Ueber Land und Meer,

Allgemeine illustrierte Zeitung

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders für Ankündigungen von Pracht- und Kunstwerken, Musikalien und Büchern so geeignet und wirksam sein, wie „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle besseren öffentlichen Locale, Museen etc. sind, sondern auch weit über hunderttausend Familien aus der besitzenden und gebildeten Classe in allen Theilen Deutschlands, Oesterreich-Ungarns, der Schweiz und des Auslandes.

An Insertionsgebühren berechnen wir:

a) im Journal selbst

für die 5 mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum 1 M 80 S

mit 10% Rabatt;

b) auf dem Umschlag der Heft-Ausgabe für die 5spaltige Nonpareillezeile oder deren Raum 60 S

mit 10% Rabatt.

Bei der grossen Auflage von „Ueber Land und Meer“ liegt zwischen dem Einlauf einer Annonce, auch wenn solche noch in die allernächste offene Nummer aufgenommen werden kann, und zwischen der Ausgabe dieser betreffenden Nummer immerhin ein Zwischenraum von mindestens 14 Tagen. Wir bitten, dies bei Ertheilung Ihrer Aufträge zu berücksichtigen.

Stuttgart. Deutsche Verlags-Anstalt

(vormals Eduard Hallberger).

Remittenden D.=M. 1882 betr.

[1686.]

Daar bezogene Exemplare von Werken meines Verlages, welche ich abgestempelt verschide, nehme ich an Stelle in Rechnung empfangener nicht zurück; in Rechnung 1882 gelieferte Exemplare, welche bis zur Ostermesse ebenfalls abgestempelt werden, wollen Sie mir anstatt der in alte Rechnung erhaltenen gleichfalls nicht remittiren.

Sämmtliche Remittenden sind aufs sorgfältigste zu verpacken. Ich liefere meinen Verlag zum größten Theil auch gebunden bereitwillig in Commission, darf daher wohl auch erwarten, daß diese Artikel gewissenhaft bei der Verpackung behandelt werden.

Hochachtungsvoll

Leipzig, am 10. Januar 1882.

G. A. Glockner.

Stellenvermittlung des „Krebs“,

Adr.: Emil Kupfer in Berlin N.W.,

Schiffbauerdamm 33.

[1687.]

Wir empfehlen unser Institut den Herren Prinzipalen und Gehilfen zur geneigten Berücksichtigung. Auftrags- sowie Bewerbungsformulare und Instr. stehen zu Diensten.